

## Antrag auf Eintragung von Übermittlungssperren

Antragsteller/in:

jetzige Anschrift:

Für meine Person sowie für folgende Familienangehörige mit gleicher Anschrift

lfd. Nr.	Familienname	Vornamen
1		
2		
3		
4		
5		

beantrage ich gemäß den im Bundesmeldegesetz (BMG) und im Niedersächsischen Ausführungsgesetz zum BMG (Nds AG BMG) enthaltenen Regelungen, nachfolgende Übermittlungssperren im Melderegister einzutragen  
und

**widerspreche damit der Übermittlung folgender Daten aus dem Melderegister:**

zusätzlich auch für o.g. Familienangehörige

Ich		zusätzlich auch für o.g. Familienangehörige				
		1	2	3	4	5
	an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften zu Familienangehörigen (§ 42 Abs. 3 BMG)					
	an Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenh. mit Wahlen und Abstimmungen (§ 50 Abs. 1 BMG)					
	an Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 3 BMG)					
	an die Bundeswehr bis voll. 18. Lebensjahr (§ 36 Abs. 2 BMG i.V.m. § 58 c Abs. 1 Soldatengesetz)					
	an Presse, Rundfunk und Mandatsträger zu Altersjubiläen ab 70. Geb. (§ 50 Abs. 2 BMG) * <sup>1</sup>					
	an Presse, Rundfunk und Mandatsträger zu Ehejubiläen ab 50. Jub. (§ 50 Abs. 2 BMG) * <sup>1</sup>					
	an den Landkreis zu Alters- und Ehejubiläen (§ 6 Abs. 2 Nds AG BMG)					
	an das Bundesverwaltungsamt zu Alters- und Ehejubiläen (§ 6 Abs. 2 Nds AG BMG)					
	an eine Mitgliedsgemeinde der Samtgemeinde (§ 6 Abs. 2 Nds AG BMG)					

\*<sup>1</sup> - je nach kommunaler Regelung können diese beiden Sperren auch zu einer gemeinsamen zusammengefasst sein.

Datum, Unterschrift des Antragstellers (ggf. eines eingetragenen gesetzlichen Vertreters oder eines Bevollmächtigten)